

Information zum Datenschutz über unsere Datenverarbeitung nach Artikel (Art.) 13 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wir informieren Sie hiermit, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Ansprüche und Rechte Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen.

1. Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle und Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist die:

Flughafen Leipzig/Halle GmbH
Terminalring 11
04435 Flughafen Leipzig/Halle
Tel.: 0341 / 224 1155
Fax.: 0341 / 224 2255

E-Mail: information@leipzig-halle-airport.de

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Flughafen Leipzig/Halle GmbH
Terminalring 11
04435 Flughafen Leipzig/Halle
Datenschutzbeauftragter
E-Mail: datenschutz@leipzig-halle-airport.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlage, auf der wir Ihre Daten verarbeiten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie gegebenenfalls weiteren anwendbaren Datenschutzvorschriften.

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder für ein vorvertragliches Verhältnis im Rahmen eines Vertrages oder sonstigen gesetzlichen Grundlagen. Sie müssen nur die Daten bereitstellen, die hierfür erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag zu schließen oder auszuführen. Dies kann sich auch auf später im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderliche Daten beziehen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie auf die Freiwilligkeit der Angaben gesondert hingewiesen.

a) Zwecke zur Erfüllung eines Vertrages oder von vorvertraglichen Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung von Aufträgen sowie zur Durchführung von Maßnahmen und Tätigkeiten im Rahmen vorvertraglicher Beziehungen, z.B. mit Interessenten. Die vertraglichen Vereinbarungen regeln das Anbieten Ihrer Dienstleistung als Taxiunternehmen auf den vertraglich festgelegten Flächen der Flughafen Leipzig/Halle GmbH gegen Entgelt.

Die Datenverarbeitung umfasst hier im Wesentlichen die Kfz-Kennzeichenerfassung, die manuelle Videoerfassung im Rahmen von Problemen bei der Ein- und Ausfahrt sowie die vertragsbezogene Kommunikation mit Ihnen, die Nachweisbarkeit von Transaktionen, Aufträgen und sonstigen Vereinbarungen sowie zur Qualitätskontrolle durch entsprechende Dokumentation, Maßnahmen zur Steuerung und Optimierung von Geschäftsprozessen, zur Erfüllung der allgemeinen Sorgfaltspflichten sowie zur Steuerung und Kontrolle durch verbundene Unternehmen (z. B. Muttergesellschaft).

b) Zwecke im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder Dritten (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Sofern nicht schon unter Punkt a) abgedeckt, verarbeiten wir Ihre Daten gegebenenfalls, wenn es erforderlich ist, um berechnigte Interessen von uns oder Dritten zu wahren, für Zwecke wie:

- Digitale Kfz-Kennzeichenerfassung zur Vorfahrtsregelung an den vorgesehenen Parkspuren

Die berechtigten Interessen, welche mit der digitalen Kennzeichenerfassung verfolgt werden, sind die Verbesserung des Verkehrsflusses bei der Ein- und Ausfahrt sowie die Steuerung der Vorfahrtsberechtigungen. Darüber hinaus sollen Betrugsversuche verhindert werden bzw. sollen begangene Verstöße besser aufgeklärt werden können.

- Manuelle Nutzung einer Videokamera

Die berechtigten Interessen, welche mit der manuellen Videoüberwachung verfolgt werden, ist die Kontrolle der Ein- und Ausfahrberechtigungen im Falle von Problemen oder Zwischenfällen wie zum Beispiel Beschädigungen an unserem Eigentum. Die erhobenen Daten können von uns dazu verwendet werden, Ansprüche gegen Verursacher geltend zu machen. Dies umfasst die gerichtliche sowie die außergerichtliche Geltendmachung.

Beachten Sie hierzu bitte Ihre Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung. Nähere Informationen dazu finden Sie am Ende des Dokuments.

c) Zwecke zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann zudem zum Zweck der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) erfolgen. Dies können gesetzliche Anforderungen (z. B. Handels- und Steuergesetze), aber auch ggf. aufsichtsrechtliche oder andere behördliche Vorgaben sein.

3. Die von uns verarbeiteten Datenkategorien

Relevante personenbezogene Datenkategorien können insbesondere sein:

- Personendaten (z.B. Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Beruf/Branche und vergleichbare Daten)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und vergleichbare Daten)
- Adressdaten (z.B. Meldedaten und vergleichbare Daten)
- Gewerbeanmeldung und ggf. Handelsregisterauszug
- Genehmigungsurkunde des jeweiligen zugelassenen Fahrzeugs
- KFZ-Kennzeichen
- Zahlungsdaten
- Im Falle der Problembehebung bei der Ein- oder Ausfahrt auch Aufnahmen vom gesamten Fahrzeug einschließlich Insassen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer Daten

Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt **ausschließlich**

- im Zusammenhang mit der Vertragsabwicklung;
- zu Zwecken der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben,

- wenn wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt (vgl. Ziffer 2.c);
- soweit externe Dienstleistungsunternehmen Daten in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter verarbeiten (z. B. externe Rechenzentren, Unterstützung/Wartung von EDV/IT-Anwendungen wie die digitale Kennzeichenerfassung, Archivierung, Belegbearbeitung, Datenvernichtung, Einkauf/Beschaffung, Unternehmen für Datenentsorgung, Kurierdienste, Logistik);
- aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten für im Rahmen der unter Ziffer 2.b) genannten Zwecke (z. B. an den Hersteller des für die Kennzeichenerfassung benötigten EDV-Systems, konzernangehörige Unternehmen, Gremien und Kontrollinstanzen);

Wir werden Ihre Daten darüber hinaus nicht an Dritte weitergeben. Soweit wir Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung beauftragen, unterliegen Ihre Daten dort den gleichen Sicherheitsstandards wie bei uns. In den übrigen Fällen dürfen die Empfänger die Daten nur für die Zwecke nutzen, für die sie ihnen übermittelt wurden.

5. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages (vorvertragliches Rechtsverhältnis) und die Abwicklung eines Vertrages mit ein.

Die Löschung der Kfz-Kennzeichen aus dem Erfassungssystem erfolgt:

1. 7 Tage nach Ausfahrt
2. Spätestens 180 Tage nach der Erfassung, sofern keine Ausfahrt erfolgt ist
3. 72 Stunden für Videomaterial.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre über das Ende der Geschäftsbeziehung bzw. des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses hinaus.

Ferner können spezielle gesetzliche Vorschriften eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern, wie z.B. die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar drei Jahre; es können aber auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren anwendbar sein.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der unter Ziffer 2.b) aufgeführten Zwecke aus einem überwiegenden berechtigten Interesse erforderlich. Ein solch überwiegendes berechtigtes Interesse liegt z.B. auch dann vor, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist und eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

6. Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland oder durch eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), sogenannte Drittländer, erfolgt dann, wenn es zur Ausführung eines Auftrages/Vertrags von bzw. mit Ihnen erforderlich sein sollte, es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten), es im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten liegt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

Dabei kann die Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland auch im Zusammenhang mit der Einschaltung von Dienstleistern im Rahmen der Auftragsverarbeitung erfolgen. Soweit für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass ihre Rechte und

Freiheiten angemessen geschützt und garantiert werden. Entsprechende Detailinformationen stellen wir Ihnen auf Anfrage zur Verfügung.

Informationen zu den geeigneten oder angemessenen Garantien und zu der Möglichkeit, eine Kopie von Ihnen zu erhalten, können auf Anfrage beim betrieblichen Datenschutzbeauftragten angefordert werden.

7. Ihre Datenschutzrechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen

- Recht auf **Auskunft** über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten nach den Regeln von Art. 15 DSGVO (ggf. mit Einschränkungen nach § 34 BDSG)
- Recht auf **Berichtigung** der bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 16 DSGVO, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- Recht auf **Löschung** Ihre personenbezogenen Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO, sofern andere gesetzliche Regelungen (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Einschränkungen nach § 35 BDSG) oder ein überwiegendes Interesse unsererseits (z. B. zur Verteidigung unserer Rechte und Ansprüche) dem nicht entgegenstehen.
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten, unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO
- Recht auf **Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO. Nähere Ausführungen hierzu finden Sie unter dem Punkt **Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO**.
- Recht auf **Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DSGVO, wonach sie Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten und diese einem Dritten zu übermitteln sind.
- Recht auf Widerruf einer erteilten **Einwilligung** in die Verarbeitung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft.
- **Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde; wir empfehlen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten zu richten.**

Ihre Anträge über die Ausübung ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO

1. Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch, um Direktwerbung zu betreiben. Sofern Sie keine Werbung erhalten möchten, haben Sie jederzeit das Recht, Widerspruch dagegen einzulegen. Diesen Widerspruch werden wir für die Zukunft beachten. Ihre Daten werden wir nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, wenn Sie der Verarbeitung für diese Zwecke widersprechen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an

Flughafen Leipzig/Halle GmbH
Terminalring 11
04435 Flughafen Leipzig/Halle
E-Mail: information@leipzig-halle-airport.de

oder

datenschutz@leipzig-halle-airport.de